



# YORCKER

N° 132

DAS FILMMAGAZIN

ELLE

T2 TRAINSPOTTING

NERUDA

LION – DER LANGE WEG NACH HAUSE

DER JUNGE KARL MARX

NEO RAUCH – GEFÄHRTEN UND BEGLEITER

WILDE MAUS

MOONLIGHT

MIT SIEBZEHN

LOMMBOCK

DER HIMMEL WIRD WARTEN

A UNITED KINGDOM

DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG

## DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG

EIN FILM VON AKI KAURISMÄKI

67<sup>te</sup> Internationale Filmfestspiele Berlin Wettbewerb



BABYLON Kreuzberg  
CAPITOL DAHLEM  
CINEMA PARIS  
DELPHI FILMPALAST  
FILMTHEATER am  
FRIEDRICHSHAIN  
INTERNATIONAL  
KANT KINO  
NEUES OFF  
ODEON  
PASSAGE  
ROLLBERG  
YORCK / NEW YORCK

YORCK.DE

SHERWAN HAJI SAKARI KUOSMANEN

[www.Die-andere-Seite-der-Hoffnung.de](http://www.Die-andere-Seite-der-Hoffnung.de)

FEB – APR

2017

SPUTNIK OY BUFO PANDORA FILM SEITE 2000 GMBH V6 GDF Siam's Festival 100 arte KMS THE MARCH FACTORY FILM UND MEDIEN Göttingen Media PANDORA FILM

NOMINIERT FÜR  
**6** OSCARS®  
UNTER ANDEREM  
BESTER FILM  
BESTER NEBENDARSTELLER  
BESTE NEBENDARSTELLERIN

DEV  
PATEL

ROONEY  
MARA

DAVID  
WENHAM

und  
NICOLE  
KIDMAN

# L I O N

DER LANGE WEG NACH HAUSE

„AUSSERGEWÖHNLICH“  
THE HUFFINGTON POST

„UNGLAUBLICH BEWEGEND“  
THE TELEGRAPH

„EINE EMOTIONALE REISE“  
PEOPLE MAGAZINE



AB 23. FEBRUAR IM KINO





IHRE LIEBE VERÄNDERTE DIE WELT

„EINE WAHRE  
LIEBESGESCHICHTE  
FÜR DIE EWIGKEIT.“

DAILY MAIL

„EIN PLÄDOYER  
FÜR DIE  
GERECHTIGKEIT.“

THE HOLLYWOOD  
REPORTER

DAVID OYELOWO

A

ROSAMUND PIKE

# UNITED KINGDOM

EIN FILM VON AMMA ASANTE

AB 30. MÄRZ IM KINO

[WWW.AUNITEDKINGDOM.DE](http://WWW.AUNITEDKINGDOM.DE)

[f/AUNITEDKINGDOM.DERFILM](https://www.facebook.com/AUNITEDKINGDOM.DERFILM)

*Alamo* Film





## DER JUNGE KARL MARX

PREMIERE MIT FILMTEAM

28.02.2017

19.30 UHR

KINO INTERNATIONAL



Nachdem Raoul Pecks Biopic auf der Berlinale seine Weltpremiere feiert, freuen wir uns nun auf die Premiere zwei Tage vor dem offiziellen Filmstart. Peck gelingt ein so intimer wie präziser Blick in die deutsche Geistesgeschichte, die durch zwei brillante und gewitzte Köpfe seit der Renaissance nicht mehr so grundlegend erschüttert wurde.

*Siehe auch Seite 19.*

## ZIGGY STARDUST AND THE SPIDERS FROM MARS

07.03.2017

22 UHR

KINO INTERNATIONAL EINTRITT 12 €



Mit seiner Kunstfigur *Ziggy Stardust* hatte sich der junge David Bowie unsterblich gemacht. Als er am 3.7.1973 sein letztes Konzert mit seiner Band *Spiders from Mars* gab, wurde dieser Ziggy Stardust auf der Bühne symbolisch zu Grabe getragen. Kein geringerer als Donn Alan Pennebaker dokumentierte das Konzert. Am 7. März gibt es noch einmal die Gelegenheit, Pennebakers Konzertfilm in einer digitalisierten und remasterten Fassung weltweit in ausgewählten Kinos, darunter das Kino International, zu erleben!

*Zusätzlich zeigen wir eine neue 30-minütige Doku über Bowie.*

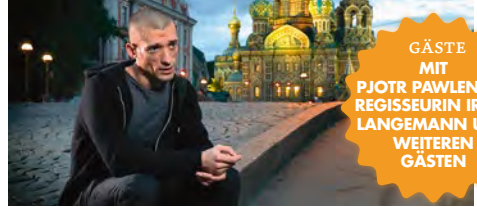
## PAWLENSKI – DER MENSCH UND DIE MACHT

MIT GÄSTEN

19.03.2017

11 UHR

KINO INTERNATIONAL



GÄSTE  
MIT  
PJOTR PAWLENSKI,  
REGISSEURIN IRENE  
LANGEMANN UND  
WEITEREN  
GÄSTEN

Mit seiner radikalen Protestkunst möchte Pjotr Pawlenki der Weltöffentlichkeit vor Augen führen, wie in Putins Russland die Menschen zu Schweigen und Apathie verurteilt werden. Langemanns Film zeigt Pawlenki in seiner Beschäftigung mit der Freiheit des einzelnen Menschen gegenüber der Macht des Staates und begleitet ihn bei seiner Auseinandersetzung mit der Justiz, der eskalierenden Intoleranz und Gewalt in Russland.

*Siehe auch Seite 40.*

## JOSEF HADER GIBT UNS DIE EHRE!

10.03.2017



Anlässlich des Filmstarts seines Regiedebüts *WILDE MAUS*, das es ohne viel Federlesen sofort in den Wettbewerb der diesjährigen *Berlinale* geschafft hat, freuen wir uns auf den Besuch von Josef Hader als Regisseur, Drehbuchautor und Hauptdarsteller in Personalunion.

*Siehe auch Seite 30.*

*Leider stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest, welches unserer Kinos er besuchen wird. Sobald genauere Infos bekannt sind, werden wir sie auf unsere Website stellen: yorck.de*

## ROYAL OPERA HOUSE AUS LONDON

Delphi Filmpalast

& Filmtheater am Friedrichshain | 23 € / 19,50 €

ROH Live Kino bringt Weltklasse-Opern und -Ballette in die Kinos, live und in High-Definition direkt von der Bühne des Royal Opera Houses in Covent Garden in London, in mehr als 1.500 Kinos rund um die Welt. Die ROH Live Kinosaision 2016/17 umfasst 12 Liveübertragungen – sechs Opern und sechs Ballette. Jonas Kaufmann, Vittorio Grigòlo, Sonya Yonchera, Jan Philipp Gloger, David Bösch, Daniel Behle, Johannes Martin Kränzle und viele andere versprechen vor und hinter den Kulissen spektakuläre Opern- und Balletterlebnisse – direkt aus dem Herzen Londons! *Die nächsten Termine sind:*



**DORNRÖSCHEN**  
28.02.2017 | 20 UHR

von Marius Petipa u. a.  
**BALLETT**

Ein Londoner Klassiker: Das allererste Ballett, das die Kompanie 1946 auf der Bühne am Covent Garden aufführte in der Wiederaufführung zum 70. Jahrestag. Eine verzauberte Welt aus Prinzessinnen, guten Feen und purer Magie in einem Bühnenbild nach Oliver Messell, einem der größten Bühnenbildner des 20. Jahrhunderts.

## BOLSCHOI-BALLETT AUS MOSKAU

Delphi Filmpalast

& Filmtheater am Friedrichshain | 23 € / 19,50 €

Bereits im fünften Jahr ist das Bolschoi-Ballett live bei uns zu erleben. Wegen des großen Erfolges finden die Übertragungen der Saison 2016/17



**MADAMA BUTTERFLY**  
30.03.2017 | 20.15 UHR

von Giacomo Puccini  
**OPER**

Die Sopranistin Ermonela Jaho in der Titelrolle der Geschichte einer liebenden Geisha in Nagasaki, die von ihrem herzlosen amerikanischen Ehemann verlassen wird. Das Bühnenbild mit seiner exotischen Bilderwelt spiegelt die romantisierende Betrachtung Japans durch die westlichen Künstler im 19. Jahrhunderts wider.



**JEWELS**  
11.04.2017 | 20.15 UHR

von George Balanchine  
**BALLETT**

George Balanchines zeitlose Hommage an den Glanz von Smaragden, Rubinen und Diamanten und ihre Städte Paris, New York und Sankt Petersburg. Den musikalischen Rahmen liefern Gabriel Fauré, Pjotr Iljitsch Tschaikowski und Igor Strawinsky.

*Das gesamte Programm finden Sie unter [yorck.de](http://yorck.de).*

aus dem renommierten Moskauer Theater ab Oktober 2016 in zwei neuen Berliner Spielstätten statt, dem Delphi Filmpalast am Zoo und dem Filmtheater am Friedrichshain. Sieben außergewöhnliche Stücke bringt das legendäre Ballettensemble von Oktober 2016 bis April 2017 jeweils am Sonntag auf die Kinoleinwand.

*Die nächsten Termine sind:*



### A CONTEMPORARY EVENING

19.03.2017 | 16 UHR

160 min

Choreografie: Hans Van Manen, Sol León, Pauls Lightfoot, Alexey Ratmansky Musik: Benjamin Britten, Max Richter, Ludwig van Beethoven, Leonid Desyatnikov

So haben wir das Bolschoi noch nicht gesehen: Hans Van Manens Frank Bridge's Variations, Sol León und Paul Lightfoots Short Time Together und Alexei Ratmanskys Russian Seasons auf Moskaus berühmtester Bühne. Das Bolschoi-Ballett mit einigen der besten Tänzer der Welt trifft auf Koriphäen des zeitgenössischen Tanzes.



### EIN HELD UNSERER ZEIT

09.04.2017 | 17 UHR

165 min

Libretto: Kirill Serebrennikov Musik: Ilya Demutsky  
Choreografie: Yuri Possokhov

Während einer Reise durch die majestätischen Berge des Kaukasus lässt sich der desillusionierte junge Offizier Pechorin auf mehrere leidenschaftliche Begegnungen ein. Dabei fügt er sich selbst und den Frauen Leid zu. »Gib mir alles, es ist noch immer nicht genug.« Diese neue Produktion des Bolschoi basiert auf einem der populärsten literarischen Werke Russlands. Ist Pechorin ein echter Held? Oder ist er ein Mann wie jeder andere?

## LITERATUR LIVE IM KINO INTERNATIONAL



### KATHARINA THALBACH LIEST EMIL UND DIE DETEKTIVE

30.04.2017

KINO INTERNATIONAL

11 UHR

Erich Kästners erstes Kinderbuch ist gleichzeitig sein bekanntestes: Als Emil während der Fahrt nach Berlin einnickt, wird ihm sein ganzes Geld gestohlen. Mit seinen Freunden macht er sich auf die Jagd nach dem Dieb. Der glaubt natürlich nie und nimmer, dass ihn eine Kinderbande zur Strecke bringen kann.

In Kooperation mit der Thalia Buchhandlung und dem Dressler Verlag. Präsentiert von radio eins, tip und Himbeer.

Eintritt: 15 € / Kinder 12 €



## NEO RAUCH

GEFÄHRTEN UND BEGLEITER

„Ein Film, dessen Entstehung einem Wunder gleicht.“

ARD Nachtmagazin

AB 2. MÄRZ IM KINO

[www.NeoRauch-DerFilm.de](http://www.NeoRauch-DerFilm.de)

[f/NeoRauch.DerFilm](https://www.facebook.com/NeoRauch.DerFilm)



# 11mm

## 11MINIMETER

### 6. INTERNATIONALES FUSSBALLFILMFESTIVAL FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

27.–31.03.2017

FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

2017 lädt das Fußballfilmfestival für Kinder und Jugendliche *11minimeter* zum 6. Mal zu altersgerechten Fußballfilmen mit pädagogischem Begleitprogramm.

Kinder und Jugendliche spielen im Genre Fußballfilm eine große Rolle – für *11minimeter* ein wichtiger Grund, Heranwachsende gezielt als Publikum zu gewinnen und Schulen dabei zu unterstützen, das Alltagsmedium Film in seiner Wirkungsweise zu behandeln. Begleitet

wird das Filmprogramm durch Filmgespräche, Quiz, Trickbox u. Ä.

VfL Wolfsburg: Der Partner des Festivals wird am Freitag (31.03.2017) mit Maskottchen Wölfi sowie einem Schirmherren des Bundesligisten vor Ort sein.

*Eintritt: 4 € pro Person*

*Kontakt und Anmeldungen: [schulkino@11-mm.de](mailto:schulkino@11-mm.de)  
[www.11-mm.de/schulprogramm](http://www.11-mm.de/schulprogramm)*

# CINE EN ESPANOL

Unsere monatliche Reihe für Filme aus Spanien und Lateinamerika! Gemeinsam mit dem spanischen Kulturinstitut *Instituto Cervantes* freuen wir uns im wunderschönen Kino *Neues Off* in Neukölln auf Vorpremieren, Besuche von Film-schaffenden und filmische Leckerbissen in der Originalversion mit Untertiteln.

Im März freuen wir uns auf:

  
Instituto Cervantes

## ESTEROS

21.03.2017

NEUES OFF

20 UHR

ARG 2016 • 77 MIN



Nach 10 Jahren in Brasilien besucht Matías seine argentinische Heimat. Besser als mit seiner Freundin versteht er sich dort jedoch mit seinem Kindheitsfreund Jeronimo, der als Künstler offen schwul lebt. Gemeinsam fahren die beiden Männer für einige Tage in die Esteros del Iberá, wo sie sich schon damals näherkommen, aber nicht zu ihren Gefühlen stehen konnten.

*ESTEROS* entwickelt sich gelassen und stimmig auf zwei Zeitebenen, umgeht Klischees und einfache Lösungen und fühlt sich dadurch äußerst reif an. Man mag kaum glauben, dass dieses gelungene romantische Drama der erste Langfilm von Papu Curotto ist.

## LITERATURSALON IM KANT KINO

Der Literatursalon im Kant Kino ist eine Veranstaltung von Johan de Blank, unterstützt von den jeweiligen Verlagen der Autoren.

Eintritt: 7 € | ermäßigt 5 €

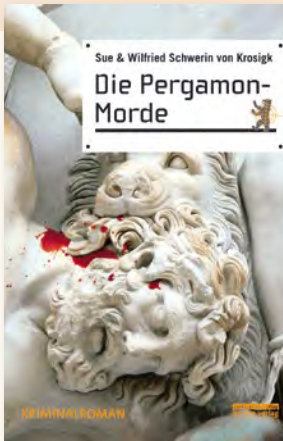
Seit September 2015 organisiert der Kulturmanager Johan de Blank zusammen mit dem Kant Kino einmal im Monat eine Leseveranstaltung mit Schriftstellern, die aus ihren neuen Büchern lesen werden. Die Bandbreite reicht von Romanen über Biografien zu Sachthemen – Hauptsache spannend und anspruchsvoll.

### DIE PERGAMON-MORDE – SUE & WILFRIED SCHWERIN VON KROSIGK

LESUNG

21.03.2017

20 UHR  
KANT KINO



Das Pergamonmuseum wird von einer grausigen Mordserie heimgesucht. Wieder einmal gerät ausgerechnet der lebensuntüchtige Hartung Siegward Graf von Quermaten zu Oytinghausen, von allen Hasi genannt, in das Visier der Ermittler. Dabei wollte der frisch gebackene Praktikant doch nur seiner Chefin zur Seite stehen! Auf der Suche nach der Herkunft einer rätselhaften Skulptur geraten die beiden immer tiefer in einen verwirrenden Strudel aus Verbrechen, Magie und Hokuspokus. Nur eines ist bald klar: Auch ihr eigenes Leben ist in akuter Gefahr ...

(bebra verlag, Frühjahr 2017)

### DIE KRAFT DER KRIEGSENKEL – INGRID MEYER-LEGRAND

LESUNG

11.04.2017

20 UHR  
KANT KINO



Aufgewachsen mit traumatisierten Eltern, die als Kinder Krieg und Flucht erlebt haben, ist die Generation der Kriegsenkel in den letzten Jahren verstärkt in den Blick geraten. Doch ist das ganz besondere Erbe, das sie tragen, nur belastend?

Die systemische Therapeutin Ingrid Meyer-Legrand richtet den Fokus auf die Ressourcen der Kriegsenkel. Viele wagen es nicht, beruflich oder privat wirklich anzukommen. Doch dieses »Immerwieder-neu-Anfangen« lässt sich auch als Kompetenz betrachten, eine besondere Fähigkeit, flexibel mit Veränderungen umzugehen.

(Europa Verlag, 2017)

## EXHIBITION ON SCREEN

Im Cinema Paris, Capitol Dahlem und  
Filmtheater am Friedrichshain

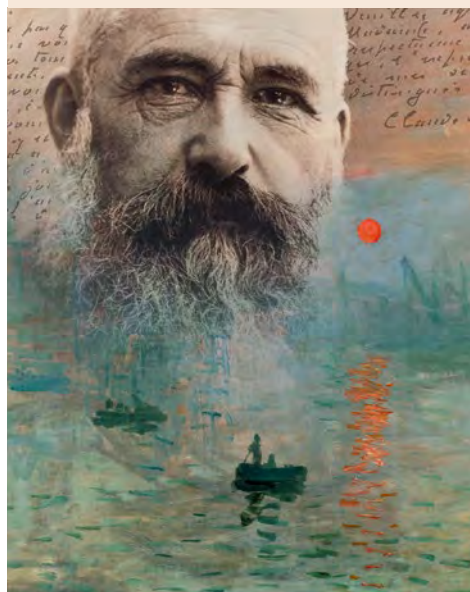
Exhibition on Screen bringt die größten Meisterwerke der Kunstgeschichte auf die große Kinoleinwand. Verknüpft mit Künstlerbiografien und einem beispiellosen Blick hinter die

Kulissen bahnbrechender Ausstellungen aus den bedeutendsten Kunsthäusern unserer Zeit. Exklusiv für das Kino gefilmt, ermöglicht die Ausstellungsserie Kunstliebhabern, Meisterwerke von einigen der größten Maler der Geschichte in beeindruckender Auflösung auf der großen Leinwand zu bewundern.

Mehr Infos gibt's auf: [www.exhibitiononscreen.com](http://www.exhibitiononscreen.com).

## I, CLAUDE MONET

AB 19.02.2017



Anhand von Briefen und anderer Schriftstücke und natürlich seiner Bilder hören wir Monet zu uns sprechen. Ein neuer, frischer Blick wird uns gewährt, auf den Mann, der nicht nur den Impressionismus aus der Taufe gehoben hat, sondern der darüber hinaus wohl der einfluss- und erfolgreichste Maler des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts war. Ein Mann, der trotz seiner sonnengetauchten Leinwände an Depressionen und Einsamkeit litt und doch das Leben liebte.

Eintritt: 10 €

## DIE WUNDERSAME WELT DES HIERONYMUS BOSCH

AB 19.03.2017



Nach 500 Jahren schockieren und faszinieren die Gemälde von Hieronymus Boschs bis heute. Weshalb sind seine seltsam fantastischen Malereien so bekannt? Wie verbindet Bosch die mittelalterliche Welt und die Welt der Renaissance? Diesen Fragen nähert sich die Dokumentation über eine Ausstellung in Boschs Heimatstadt Den Bosch, die eine halbe Million Kunstliebhaber aus aller Welt anzog. Eine Entdeckungsreise in die Welt eines kreativen Genies.

Eintritt: 10 €



KARTEN GIBT ES ONLINE ODER  
AN ALLEN UNSEREN KINOKASSEN

[yorck.de](http://yorck.de)



NOÉMIE  
MERLANT

NAOMI  
AMARGER

SANDRINE  
BONNAIRE

CLOTILDE  
COURAU

ZINEDINE  
SOUALEM



**DER  
HIMMEL  
WIRD  
WARTEN**

EIN FILM VON  
MARIE-CASTILLE MENTION-SCHAAR

AB 23. MÄRZ IM KINO

“  
EIN MEISTERWERK.  
WIR VERLASSEN DAS KINO  
ALS ANDERE MENSCHEN

ROLLING STONE

“  
DER BESTE FILM DES JAHRES

THE NEW YORK TIMES

“  
DIESER FILM IST DER  
GRUND, WARUM WIR INS  
KINO GEHEN

TIME OUT



NOMINIERT FÜR  
**8** OSCARS®  
EINSCHLIESSLICH  
BESTER FILM  
BESTE REGIE

# MOONLIGHT

AB 9. MÄRZ NUR IM KINO

 /MOONLIGHT.DERFILM







**ELLE**

F / D · 2016

*Da haben sich Drei gefunden, die keine Provokation scheuen:*  
*Paul Verhoeven* verfilmt Philippe Djians Roman »Oh ...« mit der  
 mutigsten *Isabelle Huppert* seit DIE KLAVIERSPIELERIN.

Zunächst hört man nur und weiß nicht, ob es Leidenschaft oder Gewalt ist, die sich da abspielt. Dann das Gesicht der Zeugin, einer Katze: unbetelligt, rätselhaft. Schließlich die Enthüllung, aber die Reaktion von Michèle, die soeben in ihrem luxuriösen Heim brutal vergewaltigt wurde, ist so rätselhaft, wie die Mimik der Katze. »Oh ...« sagt sie dazu im Roman, im Sinne von »Wie ungelegen!«. Im Film nimmt sie ein Bad und bestellt dann Sushi beim Lieferservice.

*Teils Psychodrama, teils Thriller und teils perfide Gesellschaftssatire*

Es ist irritierend wie wenig der Vorfall sie zu erschüttern scheint, sie steht nicht unter Schock. Oder vielleicht ja doch, aber dieser Schock liegt schon ein ganzes Leben zurück. Jedenfalls funktioniert Michèle weiter ebenso gut, oder schlecht, wie vorher und sie braucht gerade all ihre Kraft: Das aktuelle Projekt ihres erfolgreichen Unternehmens (ein recht abartiges Videospiel) ist überfällig, ein Angestellter fordert sie heraus, sie wird mit obszönen Mails belästigt. Alle ihre persönlichen Beziehungen sind Minenfelder und alle ihre Bekanntschaften zu einer gemeinsamen

Weihnachtsfeier an einen Tisch zu bringen, ist unter diesen Umständen ein explosives Vorhaben. Zugleich treibt sich der Vergewaltiger noch in ihrer Gegend herum, und es gibt Hinweise, dass es ein Bekannter sein muss. Aber der soll es ruhig wagen, noch einmal zu kommen – falls sie ihn nicht zuerst findet!

ELLE ist ein faszinierender Wechselbalg von einem Film. Teils Psychodrama, teils Thriller und teils perfide Gesellschaftssatire à la Chabrol droht er in jedem Augenblick in seine dramaturgischen Einzelteile zu zerspringen und wird dann doch durch Verhoevens souveräne Inszenierung und Hupperts intensive Präsenz beisammengehalten, während er der zwiespältigen Heldin folgt, die alles Mögliche ist, aber kein leichtes Opfer. In seiner Grundaufstellung (die Frau geheimnisvoll und manipulativ, der Mann schwach und triebgesteuert, die Anziehung zwischen ihnen gefährlich und potentiell tödlich) erinnert der Film an eine aktualisierte französische Version von Verhoevens Klassiker BASIC INSTINCT, ist dabei aber noch um einiges komplexer und abgründiger. Ein starkes Stück und nichts für Zartbesaitete!

START  
 16.02.17

REGIE  
 Paul Verhoeven  
 .....  
 FILMOGRAPHIE  
 1987 RoboCop  
 1992 Basic Instinct  
 1997 Starship Troopers  
 2000 Hollow Man  
 2006 Black Book  
 .....  
 DREHBUCH  
 David Birke  
 .....  
 DARSTELLER  
 Isabelle Huppert  
 Laurent Lafitte  
 Anne Consigny  
 Charles Berling  
 Christian Berkel  
 .....  
 KAMERA  
 Stéphane Fontaine  
 .....  
 MUSIK  
 Anne Dudley  
 .....  
 LÄNGE  
 130 min  
 .....  
 BEI UNS IN **D** und **OmU**

ROG



START  
16.02.17

REGIE  
Danny Boyle

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

1996 Trainspotting

2000 The Beach

2008 Slumdog  
Millionaire

2010 127 Hours

2015 Steve Jobs

DREHBUCH

John Hodge

DARSTELLER

Ewan McGregor

Jonny Lee Miller

Ewen Bremner

Robert Carlyle

KAMERA

Anthony Dod Mantle

MUSIK

Rick Smith

LÄNGE

118 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**



## T2 TRAINSPOTTING

GB · 2017

*Dieser Trip war einfach noch nicht zu Ende erzählt. Also lud Regisseur Danny Boyle zum exzessiven Fortsetzungsrausch nach Schottland – und alle sind gekommen.*

First there was an opportunity ... then there was a betrayal! Ein Betrug, der nicht wieder gutzumachen ist. Exakt 20 Jahre ist es her, dass Renton seine Heroin-Kumpels Sick Boy, Spud und Franco übers Ohr gehauen und die Vororthölle Leith, einen Stadtteil Edinburghs, hinter sich gelassen hat, um – *Choose Life!* – ein bürgerliches Leben zwischen Autowäsche und Fernsehcouch in Angriff zu nehmen. Halbwegs clean, aber ordnungsgemäß gescheitert kehrt er nun an den Ort zurück, der einem Zuhause am ähnlichsten ist, und muss erkennen, wie oberflächlich die Veränderungen trotz der langen Abwesenheit in seinem Heimatort sind. Spud ist erstaunlicherweise immer noch am Leben, mehr oder weniger. Sick Boy gibt ihm erst mal auf die Fresse, bevor sie gemeinsam in die kreative Finanzierung eines Sauna-Bordell-Projekts einsteigen. Aber da ist auch noch der gerade aus dem Gefängnis ausgebrochene, psychopathische Gewalttäter Franco, der angesichts Rentons in einen Zustand permanenter Raserei verfällt.

TRAINSPOTTING war 1996 ein gewaltiger Karriereschritt für Regisseur Danny Boyle, Hauptdarsteller Ewan McGregor und alle Beteiligten. Umso faszinierender, dass 20 Jahre später fast

die komplette Crew wieder an Bord ist, um das brüchige Lebensgefühl der nun Mitt- und Endvierziger widerzuspiegeln, deren selbsterstörerische Lebenslust noch immer und immer wieder an den Rand des Abgrunds oder darüber hinaus führt. Die Fortsetzung eines Kultfilms birgt die Gefahr, schwer in die Hose zu gehen, wenn die Ambitionen nur für eine laue Kopie des Originals reichen. Danny Boyle aber kopiert nicht, sondern lässt seine kaputten Helden in liebevoller Würdelosigkeit altern. Natürlich muss die Handkamera auch diesmal atemlose Schwerstarbeit leisten, natürlich spielt der Soundtrack erneut eine herausragende Rolle und auch vereinzelte Rückblenden dürfen nicht fehlen – doch das Tempo ist ein

*First there was an opportunity. Then there was a betrayal!*

wenig anders, minimal reduziert und passt wohl genau darum perfekt. Ein paar Dinge haben sich eben doch geändert, und so ist es kein Zufall, dass ausgerechnet Spud, das vermeintlich schwächste Glied der eingetrübten Schicksalsgemeinschaft, die chaotischen Fragmente des Junkie-Lebens ins Lesbare überträgt.

LL



# NERUDA

CHL / AR / F / ES · 2016

*Nur einen Monat nach JACKIE kommt mit NERUDA ein weiteres Biopic von Pablo Larraín in die Kinos, in dem er erneut, wenn auch anders, die filmischen Konventionen des Genres bricht.*

Vom biographischen Spielfilm ist in der Regel in Hinsicht auf Filmkunst kaum Bahnbrechendes zu erwarten. Allzu oft werden bloß die unumstrittenen Fakten bebildert und die interessanteste Frage ist, wie gut es dem Darsteller gelingt, die berühmte Persönlichkeit zu kopieren. NERUDA geht einen anderen Weg, indem er die künstlerische über die historische Wahrheit stellt.

Chile, 1948: Der Autor (und spätere Nobelpreisträger) Pablo Neruda, der als Senator für die Kommunisten im Parlament sitzt, hält eine Rede wider den aufkeimenden Faschismus in seinem Land. Eine Antwort folgt prompt: die KP wird verboten, Neruda droht die Verhaftung. Er entschließt sich, ins Exil zu gehen; aber weil der Weg ins benachbarte Argentinien ihm zunächst verstellt ist, ist er gezwungen, monatelang im Untergrund zu leben, ein rastloser Aktivist und Lebemann, der vergeblich versucht, sich zu maßigen.

Während der ganzen Zeit sitzt ihm Kommissar Peluchonneau im Nacken – der kein historischer, sondern ein für den Film erdachter Charakter ist. Dieser dient auch als (höchst voreingenommener) Erzähler der Geschichte und betrachtet es als seine persönliche Lebensaufgabe, Neruda zu stoppen. Seine Komik und seine Tragik bestehen

darin, dass ihm zunehmend klar wird, dass er eigentlich nur eine Nebenfigur in einer viel größeren Geschichte ist. Als Neruda schließlich einen berittenen Fluchtversuch durch das Gebirge wagt, kommt es in den verschneiten Höhen der Anden zu einem Showdown, der so absurd wie poetisch ist.

## ... ein interessantes Gegenstück zu VOR DER MORGENRÖTE

Aufgrund der thematischen Nähe (wie die Frage nach der politischen Verantwortung des Schriftstellers im Exil) und dem Willen, sich dem Künstler auf eine Art zu nähern, die seinem literarischen Schaffen auch filmisch gerecht wird, bildet NERUDA übrigens ein interessantes Gegenstück zu einer anderen eigenwilligen Biographie der jüngeren Zeit, VOR DER MORGENRÖTE. Natürlich war Neruda – ein Narzisst, Gefühlsmensch, Optimist – ein ganz anderer Typ als Stefan Zweig, dementsprechend schlägt auch der Film einen anderen Tonfall an: lyrischer und gewitzter ist er, ein bisschen selbstverliebt und überambitioniert, gewürzt mit etwas Pathos und magischem Realismus.

ROG

START  
23.02.17

REGIE

Pablo Larraín

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

2012 No!

2015 El Club

2016 Jackie

DREHBUCH

Guillermo Calderón

DARSTELLER

Luis Gnecco

Gael García Bernal

Mercedes Morán

KAMERA

Sergio Armstrong

MUSIK

Federico Jusid

LÄNGE

108 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

START  
23.02.17

REGIE  
Garth Davis

FILMOGRAPHIE  
Langfilmdebüt

DREHBUCH  
Luke Davies  
nach dem Roman von  
Saroo Brierley

DARSTELLER  
Dev Patel  
Rooney Mara  
Nicole Kidman  
David Wenham  
Sunny Pawar  
Abhishek Bharate

KAMERA  
Greig Fraser

MUSIK  
Volker Bertelmann  
Dustin O'Halloran

LÄNGE  
118 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**



## LION – DER LANGE WEG NACH HAUSE

USA / AUS / GB · 2016

LION

*Die besten Geschichten schreibt bekanntlich das Leben. Eine solch starke Story ist jene des kleinen verloren gegangenen Jungen, der sich per Google Earth 20 Jahre später auf die Suche nach seiner leiblichen Familie macht.*

Der fünfjährige Saroo lernt früh, was bittere Armut bedeutet. Weil die paar Rupien, welche die allein-erziehende Mutter mit Steineklopfen verdient, nicht reichen, entert der Knips mit seinem älteren Bruder waghalsig fahrende Güterzüge, um mit ein paar geklauten Kohlen die klamme Haushaltskasse aufzubessern. Dann geschieht das Unglück. Bei einem ihrer nächtlichen Raubzüge wird das Duo in einem Bahnhof getrennt. In seiner Panik steigt der kleine Saroo in den nächstbesten Zug – der ihn ohne Halt in das 1.600 Kilometer entfernte Kalkutta bringen wird. Orientierungslos landet der verzweifelte Junge auf der Straße und schließlich in einem Kinderheim der schlimmsten Sorte. Doch der Kleine hat Glück im Unglück. Ein liebevolles Paar aus Australien adoptiert den Knirps. Zwanzig Jahre später begibt sich Saroo (nun gespielt von SLUMDOG MILLIONÄR-Star Dev Patel) wie besessen auf die Spurensuche nach seiner Herkunft, an die er kaum noch Erinnerungen hat. Mit Hilfe von Google-Earth-Karten versucht er, den Ort seiner Heimat ausfindig zu machen. Das große Puzzle scheint schier unauflösbar. Aber schließlich gibt das Schicksal einen entscheidenden Hinweis.

Der für seine Werbefilme mehrfach prämierte Australier Garth Davis gibt mit diesem

starbesetzten Melodram seinen nicht minder preisverdächtigen Kinoeinstand. Die Clip-Vergangenheit ist dem visuellen Konzept des Melodrams deutlich anzumerken. Gleich zum Auftakt wird der kleine Held von einem Schwarm gelber Schmetterlinge umringt. Als er später in der großen Stadt verloren geht, schillert der bedrohliche Moloch in unheilschwangeren Gelbtönen, die fast surreal wirken. Dramaturgisch erweist sich Davis gleichfalls als überaus effizienter Geschichtenerzähler.

*Der sechsjährige Sunny Pawar öffnet dabei mit Leichtigkeit die Herzen des Kinopublikums*

Der sechsjährige Sunny Pawar öffnet dabei mit Leichtigkeit die Herzen des Kinopublikums. Freude, Angst, Verzweiflung, Trotz – er beherrscht die emotionale Klaviatur mit Bravour. Nicole Kidman gelingt der emotionale Balanceakt der fürsorglichen Adoptivmutter mit großer Glaubwürdigkeit.

Patels Löwenmähne hat mit dem Titel übrigens nichts zu tun, dessen wahre Bedeutung erfährt man erst zum Abspann.

DOSS



Ein beglückender Film! TAGESSPIEGEL

FIDÉLITÉ PRÄSENTIERT

SANDRINE  
KIBERLAIN

KACEY  
MOTTET KLEIN

CORENTIN  
FILA

# MIT SIEBZEHN

Einer der fünf besten  
LGBT-Filme des Jahres!

DAZED & CONFUSED

EIN FILM VON  
ANDRÉ TÉCHINÉ

Téchinés stärkster Film  
seit vielen Jahren!

NEW YORK TIMES



AB 16.3.  
IM KINO!

BUCH UND DIALOGE CÉLINE SCIAMMA UND ANDRÉ TÉCHINÉ MIT ALEXIS LORET

MFG  
Filmförderung  
Baden-Württemberg

FIDELITE

2. cinema

CANAL+

CINE +

france televisions

wildbunch

filmacer

elle driver

cinéma de la ville de  
MILAN

cinéma de la ville de  
MILAN

cinéma de la ville de  
MILAN

OF FILM AGENTINEN

Verleih gefördert durch das MEDIA-Programm  
der Europäischen Union


MEDIA

EUROPEAN UNION

Kooli Filmfinanzierung

MITSIEBZEHN-DERFILM.DE





„Ein brillant-abgründiges,  
sauvergnügendes Spiel mit den  
Regeln des Thriller-Genres“

Filmstarts.de

**ISABELLE HUPPERT**

IST

**ELLE**

EIN FILM VON  
**PAUL VERHOEVEN**

**GOLDEN  
GLOBE  
AWARDS**

BESTER FREMDSPRACHIGER FILM  
BESTE DARSTELLERIN, DRAMA

**OSCAR®**

NOMINIERUNG  
BESTE HAUPTDARSTELLERIN

**AB 16. FEBRUAR  
IM KINO**



# DER JUNGE KARL MARX

F | D • 2016

»In gewissem Sinne ist Marx unerschöpflich«, wissen kluge Wirtschaftswissenschaftler. Eine Erkenntnis, die dieser Film mit Schwung und üppigen Bildern aufgreift.

Regisseur Raoul Peck, selber ein alter Bekannter mit seinen großartigen politischen Filmen, konzentriert sich 150 Jahre nach dem Erscheinen von *Das Kommunistische Manifest* und *Das Kapital* auf die vier Jahre, in denen die weltumwälzenden Schriften reiften. Er zeigt ihre Entstehungsgeschichte als Porträt der engen Freundschaft zwischen Karl Marx und Friedrich Engels. Beide sind verstört von den Folgen der industriellen Revolution in England. Friedrich Engels ist der Sohn eines Tuchfabrikanten in Manchester, und Karl Marx, Anwaltssohn, geboren in Trier und Verwandter Heines, lebt bereits 1844 im Pariser Exil. Im Gegensatz zu Marx kennt Engels die Auswirkungen der neuen »Höllemaschinen«, hier die mechanisierten Webstühle, das Elend der Arbeiterinnen, unregelmäßige Arbeitszeiten, Sklavenarbeit, beschreibt sie. Peck hält sich nicht damit auf, dieses Elend zu dokumentieren. Ihm ist wichtig zu zeigen, wie die beiden darauf kommen zu schreiben: Es kommt darauf an, sie zu verändern. Die Welt. Wir heben sie aus den Angeln, sind sich beide jungen Männer einig.

Marx ist bereits Familienvater, seine Frau Jenny von Westphalen wird als eigenständige Denkerin gezeigt, die an der Seite von Karl steht. Auch

Engels hat eine starke Frau, eine irische Baumwollspinnerin. Peck zeigt also auch zwei mutige Frauenfiguren. Mary schockiert Jenny, als sie sagt, sie wolle frei sein, Engels keine Kinder gebären. Das könne ihre sechzehnjährige Schwester übernehmen.

*Ich werde bald dreißig. Ich habe kein Geld mehr. Ich habe keine Energie mehr*

Der Film hat viele souveräne Momente, eine feine Liebeszene, diskret und erotisch, zwischen Marx und Jenny ist dabei, Kolja Brandt, Kamera, schafft faszinierende Bilder. Die Auseinandersetzungen zwischen den Arbeiterführern und Weltverbesserern jener Zeit sind historisch und doch frisch. »*Das Blut kocht in den Adern deiner Schriften*«, sagt einer zu Marx, der den Bund der Kommunisten ausruft. Doch wieder wird Marx ausgewiesen, diesmal aus Belgien. Er will aufgeben. »*Ich werde bald dreißig. Ich habe kein Geld mehr. Ich habe keine Energie mehr. Ich will Bücher schreiben.*« Fabrikantensohn Engels wird ihn auch dabei finanziell unterstützen. Hier endet Raoul Peck. Und wir? Wir verlassen nachdenklich einen klugen Bilderbogenfilm. Was war das denn? Es war gut!

START  
02.03.17

REGIE

Raoul Peck

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

1991 Lumumba

2005 Als das Morden begann

2009 Moloch Tropical

2013 Fatal Assistance

2014 Mord in Haiti

DREHBUCH

Pascal Bonitzer

Raoul Peck

DARSTELLER

August Diehl

Stefan Konarske

Vicky Krieps

Hannah Steele

Olivier Gourmet

KAMERA

Kolja Brandt

LÄNGE

118 min

GES

START  
02.03.17

REGIE  
Nicola Graef  
.....  
FILMOGRAPHIE AUSWAHL  
2008 Ich, Immendorff  
.....  
DREHBUCH  
Nicola Graef  
.....  
KAMERA  
Alexander Rott  
Felix Greif  
.....  
MUSIK  
George Kochbeck  
Lucas Kochbeck  
.....  
LÄNGE  
105 min



## NEO RAUCH – GEFÄHRTEN UND BEGLEITER

D · 2016

*Klobige, mit Farbschichten überzogene Arbeitshandschuhe halten einen Pinsel. Ein Maler, der damit sensibel Umrisse konturiert und die Leinwand doch auf Distanz halten will? Rätselhaft, wie die Bildsprache des Neo Rauch.*

Der Leipziger Maler ist heute einer der Superstars im internationalen Kunstbusiness. Galeristen und Sammler aus aller Welt wollen seine Bilder. Wie geht man mit dem Druck, der damit verbunden ist, als Künstler um? Ist der Schöpfer auch der Erklärer seiner Bilderwelten? Ist die eigene Biografie darin entscheidend?

Neo Rauch ist freundlich distanziert und erschwert bewusst den „leichten“ Umgang mit sich und seinem Werk. Wenn er in seinem Atelier in der Alten Spinnerei in Leipzig über die Mühsal des Malens – Wer bin ich, wenn ich nicht male? – oder vom Wiederholungsekel spricht, dann scheint das Ringen um das nächste Bild, die neue, im surrealen Kontext angelegte Figur zwischen Realität, Popart oder Comic, ein steter Kampf mit dem Sujet, dem Material, der Farbe zu sein.

*Neo Rauch ist ein Erzähler, ein Literat der Malerei*

Die Eltern Neo Rauchs starben bei einem Eisenbahnunglück, als er erst wenige Wochen alt war. Sein Vater, damals 21-jährig, wollte ebenfalls Maler werden und Neo sieht sich darüber mit ihm verbunden. Dieses Schicksal wird in seinen

Bildern ebenso verschlüsselt thematisiert wie die Ära der DDR und Rauchs Ausbildung und Lehrer in Leipzig: Arno Rink und Bernhard Heisig, dessen Meisterschüler er war. Er hat die Neue Leipziger Schule mitbegründet und sieht sich nicht als politisch zu vereinnehmenden Maler. Neo Rauch ist ein Erzähler, ein Literat der Malerei. Er schafft Geschichtenstränge, die zu entschlüsseln bzw. zu deuten dem Betrachter obliegen.

In dem Film von Nicola Graef kommen Galeristen und Sammler zu Wort, die sich in Bildinterpretationen ebenso ereifern wie Besucher von Ausstellungen. Ein gewollt/ungewollter Blick auf einen gehypten Kunstmarkt, in dem Neo Rauch angenehm losgelöst erscheint. Wenn die Meute aus Journalisten mit teils enervierenden Fragen an ihm abgeleitet, dann ist die Kamera entlarvend und sezierend. Und doch bleibt eine wichtige Frage: Sollte der Verkauf seiner Bilder es nicht ermöglichen, den Freiraum zu schaffen für Neues, für Experimente frei von Preis und Wert, frei von Wiederholungsekel?

ER



START  
09.03.17

REGIE  
Josef Hader

FILMOGRAPHIE  
Regiedebüt

DREHBUCH  
Josef Hader

DARSTELLER  
Josef Hader  
Pia Hierzegger  
Jörg Hartmann  
Georg Friedrich  
Denis Moschitto  
Crina Semciuc  
Nora von Waldstätten

KAMERA  
Andreas Thalhammer  
Xiaosu Han

LÄNGE  
103 min

## WILDE MAUS

AT · 2016

*Die erste Regiearbeit Josef Haders setzt weniger auf Tempo als auf feine Beobachtung und präzises Erzählen. Natürlich kommt die Raserei trotzdem nicht zu kurz...*

Die WILDE MAUS ist keine dieser großspurigen Achterbahnen, in denen Menschenschlangen im kollektiven Adrenalinrausch durch endlose Loopings juchzen. Stattdessen schickt sie einzelne Wagen auf die Reise, deren Insassen in jeder der fast eckigen, mausengen Kurven dem Gefühl erliegen, aus der Bahn, aus dem Leben geworfen zu werden. Kein Wunder also, dass der eben noch berühmte Musikkritiker Georg auf dem Wiener Jahrmarkt landet, um mit seinem früheren Schulfeind Erich ein solches Fahrgeschäft zu übernehmen. Georg hat die 50 hinter sich gelassen, arbeitet mit seiner etwas jüngeren Frau Johanna, einer dem Rotwein zugeneigten Psychotherapeutin, eisprunggerecht an der Zeugung eines Kindes und wurde als Feuilletonleiter einer Wiener Tageszeitung gerade gefeuert. Eingespart vom schnöseligen Chef zugunsten der jüngeren, billigeren und angepassteren Journalistenkonkurrenz. Diese Kurve ist für Georgs gutbürgerliche Existenz zu scharf: Während er Johanna noch Normalität vorzutäuschen versucht, ergibt er sich zunehmend seinen Rachefantasien, die sich von kleineren Sachbeschädigungen am Cabrio des ehemaligen Chefs bis zu handfestem Psychoterror und Mordabsichten entwickeln. Die

rasantesten Kurven aber kommen erst am Ende der Fahrt!

### *Die Konsequenz führt nackt in den Tiefschnee – oder doch nicht?*

Die WILDE MAUS ist Josef Hader pur. Der zuletzt in Maria Schraders JENSEITS DER MORGENRÖTE gefeierte Schauspieler hat nicht nur die Hauptrolle übernommen, sondern auch das Drehbuch geschrieben und – erstmals – Regie geführt. Dabei erzählt er seine ebenso tragische wie komische Geschichte als lose zusammenhängendes Sammelsurium des Misslingens. Als Georg den Scherbenhaufen seines Lebens zusammenfegt, muss er erkennen, dass die Bruchstücke, die vorher ein Ganzes ausmachten, überhaupt nicht zusammenpassen. Die Konsequenz führt nackt in den Tiefschnee – oder doch nicht? Vielleicht ist das die große Besonderheit Haders: die Bruchstücke zu beleuchten, das Widersprüchliche hinzunehmen, mit schmerzlichem Humor zu erzählen, statt zu dirigieren. Mit Pia Hierzegger, Jörg Hartmann oder Georg Friedrich hat er dazu die idealen Mitfahrer gefunden, die im Wagen der WILDEN MAUS mit Karacho aus der Kurve fliegen, sich ausschütteln und wieder einsteigen. LL



START  
09.03.17

REGIE

Barry Jenkins

FILMOGRAPHIE

Debüt

DREHBUCH

Barry Jenkins nach  
Tarell Alvin McCraney's  
Theaterstück *In Moonlight*  
*Black Boys Look Blue*

DARSTELLER

Naomie Harris  
Mahershala Ali  
André Holland  
Janelle Monáe

KAMERA

James Laxton

MUSIK

Nicholas Britell

LÄNGE

105 min

BEI UNS IN **D** und **O** und **U**



## MOONLIGHT

USA · 2016

*Es ist der Film der Stunde: Barry Jenkins' intimes Porträt eines schüchternen Jungen erzählt vom Erwachsenwerden im schwarzen Amerika heute.*

Dieser Film ist eine Sensation. Aber eine ganz stille, unaufgeregte. MOONLIGHT handelt davon, was es heißt, als Außenseiter aufzuwachsen und herauszufinden, wer man sein will, welchen Platz man einnehmen will in dieser Welt, die es nicht immer gut mit einem meint. Chiron ist ein schüchterner Junge, der in einem armen Viertel in Miami aufwächst, in der Schule wird er gegängelt, auf der Straße regieren die Gangs, seine alleinerziehende Mutter ist mehr mit ihren Lovern und Drogen beschäftigt, als sich um ihren Sohn zu kümmern. Chiron ist anders als die anderen schwarzen Kids in der Nachbarschaft, sanfter, stiller und, aber das ist anfangs kaum mehr als eine Ahnung, schwul.

*Nicht nur einer der wichtigsten Filme des Jahres, sondern auch einer der schönsten*

Regisseur Barry Jenkins erzählt das in drei Kapiteln, im ersten Teil ist Chiron ein Kind, im zweiten Teenager, im dritten ein junger Mann (dargestellt von Alex Hibbert, Ashton Sanders und Trevante Rhodes). Und was man dabei als Zuschauer erlebt, ist nichts weniger als die Entwicklung einer Persönlichkeit, in einer

Detailgenauigkeit und emotionaler Aufrichtigkeit, die einen umhaut. Wie wächst man auf in einem hypermaskulinen Umfeld, in dem man sich aus Angst oder äußerem Druck nicht entfalten kann? Wie wird man ein Mann? Wie hart muss man sein? Wie durchsetzungsstark? Chiron spürt von Anfang einen Unterschied zwischen sich und den anderen, erlebt die Diskrepanz zwischen der Homophobie an der Schule und seine eigene, noch unartikulierte Sehnsucht, und versucht immer wieder dazuzugehören. Seine Persönlichkeit formt sich durch sein Anderssein ebenso wie durch die Armut und seine Hautfarbe. Als kleiner Junge lernt er Juan (Mahershala Ali) kennen, den lokalen Drogenboss, der all das verkörpert, was Chiron nicht ist. Doch Juans Mackerpose täuscht, er nimmt den Jungen unter seine Fittiche und kümmert sich zusammen mit seiner Freundin Teresa (Janelle Monáe) liebevoll um ihn.

MOONLIGHT ist ein ebenso persönliches wie politisches Porträt, das wie kein anderer Film vom Leben im schwarzen Amerika unserer Zeit erzählt. Und zugleich eine Geschichte einer unerfüllten Liebe, die einem das Herz zerreißt. Nicht nur einer der wichtigsten Filme des Jahres, sondern auch einer der schönsten.

JG

VOM PREISGEKRÖNTEN REGISSEUR

JAMES GRAY

UND DEN PRODUZENTEN VON  
12 YEARS A SLAVE

CHARLIE  
HUNNAM

ROBERT  
PATTINSON

SIENNA  
MILLER

TOM  
HOLLAND

DIE  
VERSUNKENE  
STADT  
Z

BASIEREND AUF EINER  
WAHREN GESCHICHTE

 67<sup>te</sup> Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
Berlinale Special  
Gala

AB 30. MÄRZ IM KINO



© 2016 LIZARD FILMS LLC. ALL RIGHTS RESERVED.











## MIT SIEBZEHN

F · 2016

QUAND ON A 17 ANS

*Der 73-jährige Altmeister André Téchiné bezaubert mit einem flirrenden Jugenddrama über zwei Jungs und die Wirrungen der Adoleszenz.*

Sie können einfach nicht voneinander lassen. Damien und Thomas kriegen sich in der Schule dauernd in die Haare und wenn Worte nicht mehr helfen, werden sie auch mal handgreiflich. Warum die beiden 17-jährigen so aufeinander fixiert sind, obwohl sie sich kaum zu kennen scheinen, weiß niemand, womöglich nicht mal sie selbst. Damien lebt mit seiner Mutter, der Landärztin Marianne, seinen Vater sieht er nur selten, er ist als Militärpilot meist im Auslandseinsatz. Thomas wohnt auf dem kargen Bauernhof seiner Adoptiveltern in den Pyrenäen und läuft jeden Tag mehrere Stunden zur Schule im Tal. Als seine Adoptivmutter Komplikationen bei ihrer Schwangerschaft hat, beschließt Marianne, den Jungen bei sich aufzunehmen, sehr zum Missfallen ihres Sohnes. Er ist hin- und hergerissen, irgendwas zieht ihn auch zu Thomas hin, aber er kann es nicht ausdrücken. Und wenn man nicht weiß, was man sagen soll, haut man eben zu.

*Téchiné und Sciamma hüten sich davor, alles auszubuchstabieren*

Es wirkt auf den ersten Blick wie ein ungewöhnliches Gespann, der 73-jährige Altmeister

André Téchiné und die 38-jährige Filmemacherin Céline Sciamma, die mit **TOMBOY** 2011 einen der schönsten Queerfilme Frankreichs gedreht hat und hier das Drehbuch liefert. Dabei haben beide ein sehr feines Gespür für den soziokulturellen Kontext, ihre Filme sind nie bloße Coming-out-Geschichten, sondern erzählen etwas über die französische Gesellschaft. Téchiné ist trotz seines Alters ein junger Wilder geblieben, dem nicht entgangen ist, dass Sciamma einen einzigartigen Blick auf die Jugend von heute hat. Damien und Thomas sind bei ihnen nicht einfach nur Jungs, die sich ihre Sehnsucht füreinander lange nicht eingestehen können, sondern komplexe Charaktere in einer Milieustudie der nordfranzösischen Provinz, in der sie keine Vorbilder finden für ihr Begehren. Téchiné und Sciamma hüten sich davor, alles auszubuchstabieren, sie beobachten scheinbar Alltägliches, Emotionen lassen sich in flüchtigen Gesten nur erahnen. Doch genau das macht den Zauber dieses ganz wunderbaren Films aus. Dieser flirrende Zustand der Adoleszenz, zwischen kindlicher Unschuld und den großen Entscheidungen auf dem Weg zum Erwachsensein, wird so zu einer Kinoerfahrung, die bleibt.

START  
16.03.17

REGIE  
André Téchiné  
.....  
FILMOGRAPHIE AUSWAHL  
1985 Rendez-vous  
1994 Wilde Herzen  
1996 Diebe der Nacht  
2007 Wir waren Zeugen  
.....  
DREHBUCH  
André Téchiné  
Céline Sciamma  
.....  
DARSTELLER  
Sandrine Kiberlain  
Kacey Mottet Klein  
Corentin Fila  
Alexis Loret  
.....  
KAMERA  
Julien Hirsch  
.....  
MUSIK  
Alexis Rault  
.....  
LÄNGE  
116 min  
.....  
BEI UNS IN **D** und **OMU**

JG

START  
23.03.17

REGIE  
Christian Zübert  
.....  
FILMOGRAPHIE AUSWAHL  
2001 Lammbock  
2011 Dreiviertelmond  
2014 Hin und weg  
2015 Ein Atem  
.....  
DREHBUCH  
Christian Zübert  
.....  
DARSTELLER  
Moritz Bleibtreu  
Lucas Gregorowicz  
Louis Hofmann  
Alexandra Neldel  
Elmar Wepper  
.....  
KAMERA  
Philip Peschlow  
.....  
LÄNGE  
105 min



## LOMMBOCK

D · 2017

*Reine Ware statt genmanipulierter Haze--Scheiße. – Etwas grauer im Bart, aber immer noch grün im Kopf kiffen sich Moritz Bleibtreu und Lucas Gregorowicz durch das spätere Sequel zu LAMMBOCK.*

Einen Moment befürchtet man fast, über 15 Jahre nach der kultigen Slacker-Komödie LAMMBOCK bedient der Nachfolger nun doch das Kiffer-Klischee, gegen welches sich das Original noch vehement wehrte. Im schnöseligen Anzug zieht Stefan (Lucas Gregorowicz) auf einem zur Reggae-Strandbar umfunktionierten Dach eines Hochhauses in Dubai an einem mutmaßlichen Joint. Anschließend besucht er seine wohlhabende Verlobte Yasemin bei ihrem Boxtraining, bevor es für ihn in den Flieger, auf den besten Platz und ab in die Heimat geht. Vieles scheint sich verändert zu haben, doch am Flughafen wartet bereits Kai (Moritz Bleibtreu) mit einer backfrischen Pizza Gourmet.

Sobald das Duo wieder vereint im Auto sitzt, ist alles beim Alten. Dramaturgisch ist LOMMBOCK ein ebenso simpler 3-Akter wie LAMMBOCK, in allen anderen Belangen hat sich jedoch nicht nur Regisseur und Drehbuchautor Christian Zübert spürbar weiterentwickelt. Alles huldigt dem ersten Film, ohne in nostalgischer Gefallsucht aufdringlich zu sein, und bleibt ihm stilistisch treu, ohne uneigenständig oder gar identitätslos zu wirken. Referenzen an den Film von 2001 erscheinen oft nur als meist unkommentierte, beiläufige

Details. Man achte nur darauf, wer als Insasse in einer Anstalt sitzt. Die Tarantinoesken Dialoge warten mit ihren ganz eigenen (Running-)Gags («genmanipulierte Haze-Scheiße»), wilden Theorien («Die Menschheit stammt von Außerirdischen ab») und Anlehnungen an den Zeitgeist (alte Männer, neue Technologien) auf und sitzen dank Moritz Bleibtreu in komödiantischer Hochform besonders gut. Unter ihm wird sogar eine Szene, in der seine Figur versucht, per Jugendsprache zu seinem Stiefsohn Jonathan (Louis Hofmann) durchzudringen, zum erfolgreichen Drahtseilakt zwischen hochgradiger Fremdscham und überspitzter Wahrheit.

*Sobald das Duo wieder vereint im Auto sitzt, ist alles beim Alten*

Das grüne Gold wird deutlich weniger oft in den Mittelpunkt gerückt, was nicht heißt, dass LOMMBOCK ein erwachsener Film ist, es betont eher, dass die mittlerweile Reihe sich nie vordergründig als Komödie über das Kiffen sah. In LAMMBOCK schlugen sich Kai und Stefan durch die finale Adoleszenz-Phase in Richtung Zukunft, in LOMMBOCK blicken sie zurück. HAZ



START  
23.03.17

REGIE  
Marie-Castille  
Mention-Schaar

FILMOGRAPHIE AUSWAHL  
2012 Meine erste Liebe  
2012 Bowling  
2014 Die Schüler der  
Madame Anne

DREHBUCH  
Emilie Frèche  
Marie-Castille  
Mention-Schaar

DARSTELLER  
Noémie Merlant  
Naomi Amarger  
Sandrine Bonnaire

Clotilde Courau  
Zinedine Soualem

KAMERA  
Myriam Vinocour

LÄNGE  
105 min

BEI UNS IN D und OmU

## DER HIMMEL WIRD WARTEN

F · 2016

LE CIEL ATTENDRA

Wenn von Radikalisierung die Rede ist, denkt man an junge Männer mit viel Wut. Doch warum gehen Frauen zum »IS«? Marie-Castille Mention-Schaar porträtiert zwei minderjährige Rekrutinnen

Sie sitzt mit Kuscheltieren im Bett, während sie auf Facebook chattet. Sie ist gut in der Schule, in den Pausen sammelt sie Geld für Burkina Faso, und nach dem Unterricht besucht sie ihre Oma im Krankenhaus – oder spielt Cello. Mélanie ist 15 Jahre alt. Wären ihre Eltern nicht getrennt, würde man von einer stinknormalen Jugend sprechen. Doch dann stirbt ihre Oma, und Mélanie gleitet ab, hat den Kopf voller Fragen. Und niemanden, der ihr Antworten gibt. Bis sie ein junger Mann namens »Freigeist« auf Facebook anschreibt. Er erzählt ihr vom Tod seines Bruders, schickt ihr Tierfilme. Bald chatten sie mehrere Stunden täglich. Mélanie verliebt sich in »Freigeist«, will ihn heiraten. Was sie nicht weiß: »Freigeist« handelt im Auftrag des »IS«.

Dann ist da noch Sonia, nur zwei Jahre älter als Mélanie. Sie liebt Hunde, ihrer kleinen Schwester kauft sie Barbie-Puppen, gerade war sie noch mit ihrer Familie im Sommerurlaub. Wenn sie ihre Zimmertür hinter sich zuzieht, ist sie nicht mehr in Frankreich: Sie schaut von arabischer Musik unterlegte Propagandavideos, trägt Hijab und betet, fünfmal täglich. Sonias Familie weiß nichts von ihrem Doppelleben – bis die Polizei die Wohnung stürmt und Sonia festnimmt: Sie soll

einen Anschlag in Frankreich geplant haben. »Um meine Familie ins Paradies zu bringen.«

Was sie nicht weiß: »Freigeist« handelt im Auftrag des »IS«

DER HIMMEL WIRD WARTEN erzählt die Geschichte beider Mädchen. Und die ihrer Familien. Regisseurin Marie-Castille Mention-Schaar (DIE SCHÜLER DER MADAME ANNE) plant eigentlich einen anderen Film zu drehen, als sie in der Zeitung von einem Mann liest, der seine Schwester vom IS befreien will. Die Regisseurin legt das andere Projekt auf Eis und beschließt, einen Film über Rekrutinnen zu drehen. Aktueller könnte ihr Thema nicht sein: Nur drei Tage vor Drehbeginn stürmen Islamisten in Paris ein Stadion, eine Konzerthalle und zahlreiche Lokale – 130 Menschen sterben. Mention-Schaar überlegt, alles abzusagen. Und dreht dann doch. Eine ihrer beiden Hauptdarstellerinnen sagt: »Wenn auch nur ein Teenager nicht zum IS geht, weil er diesen Film gesehen hat und über ihre »Rekrutierungstechnik« informiert ist, dann haben wir schon gewonnen.«

LWA



START  
30.03.17

REGIE

Amma Asante

FILMOGRAPHIE

2004 A Way of Life

2013 Dido Elizabeth

Belle

DREHBUCH

Guy Hibbert

DARSTELLER

David Oyelowo

Rosamund Pike

Tom Felton

Laura Carmichael

Charlotte Hope

Jack Davenport

KAMERA

Sam McCurdy

MUSIK

Patrick Doyle

LÄNGE

111 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**



## A UNITED KINGDOM

GB · 2016

*Ein Mann, eine Frau und die Liebe auf den ersten Blick. Sie sind glücklich und träumen von der gemeinsamen Zukunft. Eigentlich ganz normal. Doch diese Romanze ist anders. Ganz anders.*

Denn wir schreiben das Jahr 1947. Und der Mann ist ein schwarzafrikanischer Prinz, die Frau ein weißenglisches Mittelstandsmädchen. Ebenso unfassbar wie der Aufruhr angesichts dieser Beziehung, die im hippen Nachkriegslondon mit viel Jazz und Boogie-Woogie beginnt, sind die rassistischen Vorurteile, Boshaftigkeiten und Sanktionen, die dem jungen Paar auch von afrikanischer Seite entgegengebracht werden. Doch die taffe Ruth und der smarte Seretse halten fest zusammen, und gemeinsam gelingt ihnen ein Wunder.

### *Diese Liebe hat sogar das britische Empire bezwungen*

Das ist eine wunderschöne, ganz große Romanze – aber nicht nur das: Die Geschichte ist wahr. Seretse Khama erkämpfte friedlich die Unabhängigkeit für sein Land und wurde der erste Staatspräsident von Botswana. Er konnte sich gegen die britische und südafrikanische Bevormundung behaupten. Die Filmemacherin Amma Asante zeigt London in meist neblig matten Farben und ein Afrika in intensiven, teilweise schwelgerischen Bildern. Doch nicht nur visuell

ist der Film ein Genuss, auch inhaltlich: Geschickt balanciert er zwischen Lovestory und Politdrama. Die Musik von Patrick Doyle sorgt zusätzlich für Stimmung, die ein bisschen romantisch und ein bisschen elegisch ist, zusätzlich gewürzt mit einer ordentlichen Portion englischen Humors und Understatement ... Amma Asante schafft es dabei, Emotionen zu zeigen und zu wecken, ohne allzusehr auf die Tränendrüsen zu drücken. Zwei Stars helfen ihr dabei: Die wunderbare Rosamund Pike – mit leicht unterkühltem Charme und gerade deshalb so anrührend spielt sie eine Frau, die sich mit Hartnäckigkeit und Klugheit durchsetzt. David Oyelowo hat nach Martin Luther King in SELMA wieder eine Biopic-Rolle, die er mit lässiger Bravour ausfüllt. Gemeinsam sind die beiden ein echtes Traumpaar. Als arrogant-fieser Vertreter der britischen Regierung glänzt Jack Davenport, sein Gegenpart ist Vusi Kunene, der Seretse Onkel spielt. Aber die Liebe besiegt alles ... und nicht nur das: Diese Liebe hat sogar das britische Empire bezwungen. Und wer hier nicht mit wohligerem Seufzen das Kino verlässt, hat kein Herz.

stc!

EINE FREUNDSCHAFT, DIE DIE WELT VERÄNDERTE.



VICKY KRIEPS

AUGUST DIEHL

STEFAN KONARSKÉ

# DER JUNGE KARL MARX

EIN FILM VON RAOUL PECK

AB 02. MÄRZ IM KINO

[f/derjungeKarlMarx](https://www.facebook.com/derjungeKarlMarx)

[www.der-junge-karl-marx.de](http://www.der-junge-karl-marx.de)

START  
30.03.17

REGIE  
Aki Kaurismäki  
FILMOGRAPHIE AUSWAHL  
1989 Leningrad Cowboys  
Go America  
1991 I Hired a Contract  
Killer  
2002 Der Mann ohne  
Vergangenheit  
2006 Lichter der  
Vorstadt  
2011 Le Havre  
DREHBUCH  
Aki Kaurismäki  
DARSTELLER  
Sakari Kuosmanen  
Sherwan Haji  
Simon Al-Bazoon  
Ilkka Koivula  
KAMERA  
Timo Salminen  
LÄNGE  
98 min  
BEI UNS IN D und OmU



## DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG

FI · 2017

TOIVON TUOLLA PUOLEN

*Flucht, Rassismus, Solidarität – Aki Kaurismäki leistet seinen Beitrag zur längst entgleisten europäischen Debatte. Ohne Pathos, ohne Zeigefinger, dafür umso eindringlicher.*

Es gibt nicht viele Regisseure, denen ein derart unverkennbarer Ton und eine so einzigartige Bildsprache zur Verfügung stehen, dass man mit der ersten Einstellung auch schon angekommen ist. Im finnischen Universum von Aki Kaurismäki. Der Arbeitstitel seines neusten Werks lautete REFUGEES, und es lag auf der Hand, dass dieser fabelhafte Erzähler des Außenseitertums seine Idee vom menschlichen Umgang miteinander nicht mit großer Geste, sondern eher mit einem stillen, präzisen Faustschlag darbieten würde. Kaurismäki nähert sich seinem Thema von zwei Seiten. Khaled ist aus dem syrischen Aleppo Richtung Europa geflohen. In dem Grenzchaos auf der Balkanroute hat er seine Schwester verloren, die er nun auf einer Odyssee durch europäische Auffanglager wiederzufinden hofft. In Finnland angekommen, beantragt er offiziell Asyl, wird jedoch mit bizarrer bürokratischer Begründung abgelehnt. Wieder begibt er sich auf die Flucht, diesmal vor der Abschiebung, und landet als Illegaler auf der Straße. Hier trifft er – Kaurismäkis zweiter Strang – auf Wikström, einen ehemaligen Handelsvertreter für Oberhemden, der in gebotener Sprachlosigkeit erst seine Frau verlassen, sein Vertretergeschäft an den Nagel gehängt, Grundkapital erpökert

und schließlich ein unrentables Restaurant samt skurriler Belegschaft übernommen hat. Nach einer zutiefst finnischen Keilerei nimmt Wikström Khaled in seine illustre Truppe auf.

*Kaurismäkis Gegenwart ist trübe, melancholische Ödnis, aber nie ohne Möglichkeit*

Einmal mehr gelingt es Aki Kaurismäki, seine Helden in größtmögliche Trostlosigkeit zu hüllen, ohne ihnen ihre Würde zu nehmen. Im Gegenteil: Immer bleibt ein Funken Hoffnung, immer sind diese vermeintlich emotionsfreien Eigenbrötler zu Außergewöhnlichem fähig. Da erklärt die wunderbare Kati Outinen in einer kleinen Nebenrolle staubtrocken, wie sie nach 35 Jahren Langeweile ihr Textilgeschäft aufgeben will, um am anderen Ende der Welt Hula zu tanzen. Da wird Khaled vor einem rechtsradikalen Schlägertrupp geschützt – durch solidarische Obdachlose. Kaurismäkis finnisch-globale Gegenwart ist trübe, melancholische Ödnis, aber nie ohne Möglichkeit, nie ohne zwischenmenschlichen Hoffnungsfunken, nie ohne Humor und ganz sicher nie ohne finnischen Rock 'n' Roll. **LL**



GAEL GARCÍA BERNAL

LUIS GNECCO

MERCEDES MORÁN

»Von atemberaubendem Ideenreichtum...  
Ein Film voller Cleverness, Schönheit und Kraft« VARIETY

»Eine geniale Kombination aus Leben, Legende  
und Dichtung ... Meisterhaft« ABC

»Eine  
filmische  
Bombe« EL PAÍS

»Ein Biopic  
auf Abwegen ...  
Atemberaubend!«  
THE VILLAGE VOICE

QUINZAINÉ  
DIRECTORS' FORTNIGHT  
CANNES 2016

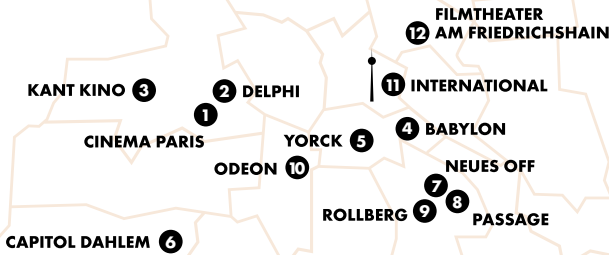
GOLDEN  
GLOBE  
AWARDS  
NOMINATED FOR  
BEST MOTION PICTURE  
FOREIGN LANGUAGE

# NERUDA

DER NEUE FILM VON PABLO LARRAÍN (NO!, EL CLUB)



AB 23. FEBRUAR IM KINO



## 1 CINEMA PARIS

Kurfürstendamm 211  
10719 Berlin  
Tel: 881 31 19  
4/325

U Uhlандstraße / U1  
S Savignyplatz



## 2 DELPHI FILMPALAST

Kantstraße 12 a  
10623 Berlin  
Tel: 312 10 26  
4/673

S Zoologischer Garten



## 3 KANT KINO

Kantstraße 54  
10627 Berlin  
Tel: 319 98 66  
4/349 4/95 4/22 4/61 4/59

S Charlottenburg  
U Wilmersdorfer Straße / U7



## 4 BABYLON KREUZBERG

Dresdener Straße 126  
10999 Berlin  
Tel: 61 60 96 93  
4/4/192 4/63

U Kottbusser Tor



## 5 YORCK

Yorckstraße 86  
10965 Berlin  
Tel: 78 91 32 40  
4/228 4/95

U Mehringdamm / U7 / U6



## 6 CAPITOL DAHLEM

Thielallee 36  
14195 Berlin  
Tel: 831 64 17  
4/162

U U Thielplatz / Bus 110  
U Freie Universität (Thielplatz) / U3



## 7 NEUES OFF

Hermannstraße 20  
12049 Berlin  
Tel: 62 70 95 50  
4/187

S Hermannplatz / U7 / U8



## 8 PASSAGE

Karl-Marx-Straße 131  
12043 Berlin  
Tel: 68 23 70 18  
4/220 4/56 4/69 4/48

U Karl-Marx-Straße / U7



## 9 ROLLBERG

Rollbergstraße 70  
12049 Berlin  
Tel: 62 70 46 45  
4/150 4/113 4/89 4/67 4/44

U Boddenstraße / U8



## 10 ODEON

Hauptstraße 116  
10827 Berlin  
Tel: 78 70 40 19  
4/359

U Innsbrucker Platz  
S Schöneberg



## 11 KINO INTERNATIONAL

Karl-Marx-Allee 33  
10178 Berlin  
Tel: 24 75 60 11  
4/551

S Alexanderplatz  
U Schillingstraße / U5



## 12 FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Bötzowstraße 1-5  
10407 Berlin  
Tel: 42 84 51 88  
4/323 4/213 4/86 4/113 4/129

U Am Friedrichshain / M4  
U Bötzwstraße / Bus 200





**DAS YORCK-KINOABO**

**EINMAL  
ZAHLEN**

**UNBEGRENZT  
KINO**

**12 KINOS · 350 FILME IM JAHR**

BABYLON KREUZBERG · CAPITOL DAHLEM · CINEMA PARIS  
FILMTHEATER *am* FRIEDRICHSHAIN · DELPHI FILMPALAST  
INTERNATIONAL · KANT *Kino* · NEUES OFF · PASSAGE · ROLLBERG  
ODEON · YORCK · SOMMERKINO KULTURFORUM *Potsdamer Platz*

**NUR 18,90 €  
IM MONAT**

*1 Jahr Laufzeit - danach  
monatlich kündbar.*



**IM RICHTIGEN KINO BIST DU NIE IM FALSCHEN FILM**

BABYLON KREUZBERG · CAPITOL DAHLEM · CINEMA PARIS  
FILMTHEATER *am* FRIEDRICHSHAIN · DELPHI FILMPALAST  
INTERNATIONAL · KANT *Kino* · NEUES OFF · PASSAGE · ROLLBERG  
ODEON · YORCK · SOMMERKINO KULTURFORUM *Potsdamer Platz*



**YORCK  
KINOGRUPPE**

**YORCK.DE**



# Volltreffer!

Jetzt am richtigen Ort werben!

**DINAMIX**®

Minicards • Maps & Guides • Where Magazin  
Gratispostkarten • Flyer • Plakate

[www.dinamix.de](http://www.dinamix.de)



## Wer lacht, lebt länger!

Das Kabarett  
**besuchen**  
& **Gutscheine**  
verschenken  
& **DistelCard**  
nutzen

**Kabarett-Theater DISTEL**  
[www.distel-berlin.de](http://www.distel-berlin.de)  
Kasse 204 47 04



## INFORMATIONEN

### PREISE

Dienstag & Mittwoch sind bei uns die Standard-Kinotage: 8 € Eintritt. \* Für Kinder und begleitende Erwachsene (bis zu zwei) ist jeder Tag KINOTAG – sie zahlen bei Kinderfilmen immer nur 5 €. \*\*

### UNSERE GUTSCHEINAUSWAHL

Zwölf Filmtheater, 350 Filme im Jahr. Ob als Geschenkpaket mit Kinogutschein, Popcorn und Getränk (für eine oder zwei Personen) – oder der klassische Gutschein, bei dem Sie den Wert selbst bestimmen: an allen unseren zwölf Kinokassen erhältlich. Oder bestellen Sie die Gutscheine online unter [yorck.de](http://yorck.de) und lassen Sie sie sich nach Hause schicken.

### WOCHENPROGRAMM PER E-MAIL

Jeweils am Mittwochabend erhalten Sie das Programm aller YORCK-Kinos für die Kinowoche ab Donnerstag. Teilen Sie uns einfach auf [yorck.de](http://yorck.de) im Bereich NEWSLETTER Ihre E-Mail-Adresse mit.

Der YORCKER ist das kostenlose Filmmagazin der Kinos der YORCK Gruppe. Es erscheint alle sechs Wochen und wird an über 500 Orten in Berlin verteilt.

#### HERAUSGEBER & GESCHÄFTSFÜHRER:

Heinrich-Georg Kloster  
Dr. Christian Bräuer  
Yorck-Kino GmbH  
Rankestraße 31, 10789 Berlin  
TELEFON: 030. 212 980 - 0 | FAX: 030. 212 980 - 99  
E-MAIL: [yorck@yorck.de](mailto:yorck@yorck.de)

REDAKTION: Cordula Bester

GRAFIK: Friedemann Albert

DRUCK: Brandenburgische Universitätsdruckerei GmbH

ANZEIGEN: Cordula Bester [030.212 980 - 72]

AUTOREN: Thomas Abelsthauser [ABT], Judy Garland [JG],  
Ronny Graeber [ROG], Erika de la Rosa [ER], Lars Lucke [LL],  
Christiane Nalezinski [NAL], Dieter Oßwald [DOSS],  
Gaby Sikorski [SIC!], Gesine Strempel [GES], Hardy Zaubitzer [HAZ]

SCHRIFTEN: Dolly, Futura

AUFLAGE: 40.000

VERTRIEB: Dinamix [030.613949 - 0] & Eigenvertrieb

Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. März 2013.

## JETZT TÄGLICH KINOTAGSPREIS FÜR BERLINPASS-INHABER

Montag bis Freitag bis 18 Uhr nur 6,50 €\*

Unser neues Angebot für alle Berlinerinnen und Berliner, die Hartz IV, Sozialhilfe, Grundsicherung oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten: Gegen Vorlage des *berlinpasses* an den YORCK-Kinokassen gilt von Montag bis Freitag für alle Vorstellungen mit Anfangszeit bis 18 Uhr der montägliche Kinotagspreis in Höhe von 6,50 €.

In allen übrigen Vorführungen zahlen *berlinpass*-Inhaberinnen und -Inhaber weiterhin den ermäßigten Eintrittspreis für Schüler und Studenten.

## BLAUER MONTAG

Unser BLAUER MONTAG verhilft Ihnen zum niedrigsten Eintrittspreis in der Woche: nur 6,50 € für Filme mit normaler Länge.\*

\* nicht an Feiertagen und zu Sonderveranstaltungen

## KINO FÜR SCHULEN – KINO FÜR KINDER

Wir spielen in unseren YORCK-Kinos, Yorckstraße 86, vormittags für Gruppen ab 25 Personen!

In unseren anderen Filmtheatern in der Stadt gelten gestaffelte Konditionen. Programme verschicken wir per Post – oder als E-Mail-PDF.

Anmeldungen bitte unter 26 55 02 76.

Alles unter: [KinofürSchulen.de](http://KinofürSchulen.de).

## UNSERE YORCK-KARTE

Die YORCK-Karte belohnt Sie für Ihre Treue:

Sie sammeln Punkte, wir laden Sie ins Kino ein. Jeder zehnte Besuch ist frei. Die Karte ist auch für unsere wöchentlichen Filmreihen und für alle öffentlichen Vorpremieren gültig.

## ONLINE-KARTENVERKAUF

Seit Januar 2016 können Sie auf unserer Website ([www.yorck.de](http://www.yorck.de)) online Karten kaufen.

\*\* bis 18 Uhr und FSK o und 6



Ein Film von Danny Boyle. Ewan McGregor Ewen Bremner Jonny Lee Miller und Robert Carlyle

# T2 Trainspotting

AB 16. FEBRUAR IM KINO

FILM4

[www.T2Trainspotting.de](http://www.T2Trainspotting.de)



#T2Trainspotting

TRISTAR PICTURES  
A Sony Company

SONY PICTURES  
HOME ENTERTAINMENT

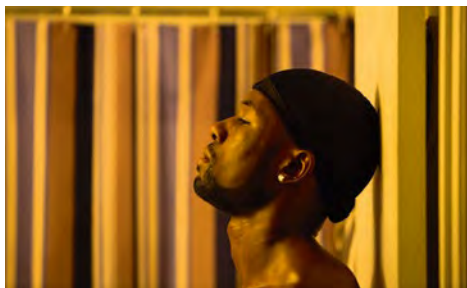
© 2017 Columbia TriStar Marketing Group, Inc. All Rights Reserved.

## MOONLIGHT

PREVIEW

**MONTAG · 27.02. & 06.03. — 22.00 UHR**  
**USA · 2016** **nvo**  
110 min

Einer der besten Filme des Jahres erzählt die Geschichte eines Außenseiters in drei Akten: Kindheit, Jugend und Erwachsenenleben von Chiron, einem schwulen Afroamerikaner, der in Miami aufwächst und gegen alle Widerstände versucht, sich selbst zu finden. Ein zutiefst menschliches Drama und zurecht einer der Oscarfavoriten.



## MIT SIEBZEHN

PREVIEW

**MONTAG · 13.03.17 — 22.00 UHR**  
**F · 2016** **nvo**  
116 min

Ständig geraten die beiden 17-Jährigen Thomas und Damien in der Schule aneinander, warum sie sich nicht ausstehen können, wissen sie wohl selbst nicht. Als Thomas' Mutter erkrankt, holt ihn Damiens Mutter zu sich nach Hause, sehr zum Ärger ihres Sohnes. Doch dann bahnt sich ganz zart etwas zwischen den beiden Jungs an ...



## EIN KUSS

**MONTAG · 20.03.17 — 22.00 UHR**  
**I · 2016** **nvo**  
108 min

Lorenzo, Blu und Antonio bringt so schnell nichts auseinander. Die drei 18-jährigen Außenseiter halten gegen das Mobbing am Provinzgymnasium zusammen. Als sich der offen schwule Lorenzo und Basketballer Antonio nähern, gerät die Idylle des Trios ins Wanken ... Tolles Feel-Good-Drama mit Soundtrack von Mika!



## SEASHORE

PREVIEW

**MONTAG · 27.03.17 — 22.00 UHR**  
**BRA · 2015** **nvo**  
83 min

Tomaz und Martin sind schon lange Freunde, aber irgendwie haben sie sich entfremdet. Als sie im Winter zusammen an Brasiliens Südküste fahren, eine Familienerbschaft zu regeln, kommen sie sich langsam wieder näher. Wunderschönes, raues Coming-of-Age-Drama über die Wirrungen der ersten Liebe.







## ESTEROS

MONTAG · 03.04.17  
ARG / BRA · 2016

— 22.00 UHR  
83 min



Als Matías nach zehn Jahren in Brasilien mit seiner Freundin in die argentinische Heimat zurückkehrt, kommen Erinnerungen an seinen Jugendfreund Jérónimo hoch. Die beiden Männer fahren schließlich einige Tage in die Esteros del Iberá, wo sie sich schon als Teenager näherkamen, aber nicht zu ihren Gefühlen stehen konnten ...

## THE DREAM CHILDREN

MONTAG · 10.04.17  
AUS · 2015

— 22.00 UHR  
98 min



Steven Evans ist ein beliebter TV-Star, aber zunehmend unzufrieden mit den Oberflächlichkeiten der Fernsehwelt, die er selbst mit erschaffen hat. Als sein heimlicher Lebenspartner ein Kind adoptieren will, blüht Steven nach ersten Zweifeln förmlich auf. Bis ein unerwarteter Besuch auftaucht und die Familie gefährdet. Bewegendes Drama aus Australien!



EIN  
MARTIN SCORSESE  
FILM

# SILENCE

AB 2. MÄRZ IM KINO

„Unglaublich schön und  
zutiefst fesselnd!“

EMPIRE MAGAZIN

„Eine wunderschöne  
spirituelle Reise!“

VARIETY

FÜHLEN SIE SICH WOHL?



ein GORE VERBINSKI FILM

# A CURE FOR WELLNESS

REGENCY ENTERPRISES PRÄSENTIERT ONE BLIND WINK / NEW REGENCY PRODUKTION IN DER PRODUKTION MIT STUDIO BABELBERG EIN GORE VERBINSKI FILM „A CURE FOR WELLNESS“ DANE DEHAAN, JASON ISAACS, IVA GOTO, GASTGEBER DENISE CHAMMAN, USA  
KOSTÜME JENNY BEAMAN, MUSIK BENJAMIN WALLFISCH, SCHAUSPIELER LANCE PERERA, PETE DEAUVEREAU, MUSIKANTEN EVE STEWART, KAMERA BRIAN BAZZELL, ABSCHNITTWEISE MIT JUSTIN HAYTHE, ANORGANISCHES CHEMISCHES, PRODUZENTEN ARNON MILCHAN, P. G. GORE VERBINSKI, P. G. DAVID CROCKETT, P. G. S.  
REGIERT VON CHRISTOPH FASSER, HENNING MÖLFENTER, CHARLIE WIEDERKÖNIG, STUFIEN JUSTIN HAYTHE & GORE VERBINSKI, DREHLEITUNG JUSTIN HAYTHE, MIT GORE VERBINSKI

Jetzt Ticket sichern auf  
DeinKinoTicket.de

#CureForWellness

YouTube / FoxKino

CureForWellness-Film.de

Instagram / foxkino

Facebook / 20thCenturyFoxGermany

AB DONNERSTAG, 23. FEBRUAR NUR IM KINO

# WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

## DIE GABE ZU HEILEN

START 23.02.17

D · 2017

106 min



Einer treibt Dämonen aus und hat den Teufel persönlich kennengelernt – ein ekelhafter Mensch! Ein anderer glaubt an die grenzenlosen Heilkräfte der Natur, eine Dritte nutzt elektrische Zahnbürsten gegen Schwindelgefühle. All diesen quasi-religiösen Heilern gemeinsam ist ein enormes Einfühlungsvermögen in das Innenleben ihrer Patienten. Scharlatanerie oder echte Einblicke in die Geheimnisse der Seele?

## HITLERS HOLLYWOOD

START 23.02.17

D · 2017

107 min



Nach seinem Film VON CALIGARI ZU HITLER über das Kino der Weimarer Republik beschäftigt sich Rüdiger Suchsland nun mit dem NS-Kino. Über 1000 Spielfilme wurden in den Jahren 1933 bis 1945 in Deutschland hergestellt. Bei den wenigsten handelt es sich um offene Propaganda. Aber noch weniger sind harmlose Unterhaltung. Das nationalsozialistische Kino war staatlich gelenkt. Zugleich wollte es »großes Kino« sein. Eine deutsche Traumfabrik.

## A CURE FOR WELLNESS

START 23.02.17

USA / D · 2016

147 min



Der aufstrebende Mr. Lockhart wird von seiner Firma beauftragt, seinen obskure Briefe schreibenden Chef aus einem therapeutischen Wellnessstempel in den Schweizer Alpen abzuholen. Doch die Spa-Oase unter Leitung des teuflischen Direktors Volmer erweist sich schnell als veritabler Albtraum und lässt skeptische Neuankömmlinge nicht mehr aus ihren Fängen. Mysteriöse Hochspannung mit Wohlfühl-Faktor.

## SILENCE

START 02.03.17

USA / I / JP / MEX · 2016

161 min



Zwei junge Jesuiten reisen im Jahre 1638 nach Japan, um einerseits den Glanz des Christentums zu verbreiten, andererseits um nach dem bekannten Pater Christóvão Ferreira zu suchen, der angeblich vom rechten Glauben abgefallen sei. In Japan finden sie sich – und alle religiös Gleichgesinnten – brutaler Verfolgung ausgesetzt, Gott aber bleibt still. Monumentale Romanverfilmung des monumentalen Martin Scorsese.



# WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

## PAWLENSKI – DER MENSCH UND DIE MACHT

START 16.03.17

D · 2017

99 min



Der politische Konzeptkünstler Piotr Pawlenski ist mit normalen Maßstäben schwer zu fassen. Als Kreml-Kritiker nähte er sich 2012 angesichts der Verhaftung der Band Pussy Riot den Mund zu. In St. Petersburg protestierte er nackt in Stacheldraht gewickelt, 2013 nagelte er seinen Hodensack auf den Roten Platz. Dokumentarfilmerin Irene Langemann zeichnet ein Bild des oppositionellen Grenzüberschreiters.

## LIFE

START 23.03.17

USA · 2017



Mit Jake Gyllenhaal, Ryan Reynolds und Rebecca Harms top besetzte Mars-Mission, die endlich das gewünschte Ergebnis bringt: den Beweis extraterrestrischen Lebens. Der an Bord der Internationalen Raumstation ISS geholte und Experimenten unterworfenen Beweis erweist sich als unerwartet intelligenter Miniorganismus, der überaus angriffslustig die Crew Maß nimmt und die gesamte Mission gefährdet.

## BAUER UNSER

START 23.03.17

AT · 2016

90 min



Die regionale Landwirtschaft ist zur traurigen Glaubensfrage geworden. Obwohl gesellschaftlich scheinbar gewünscht und anerkannt, können die wenigsten Bauern heute rentabel produzieren, geschweige denn gegen die großindustrielle Agrarwirtschaft preislich bestehen. Robert Schabus dokumentiert die Situation in Österreich, nimmt zahlreiche Betroffene ins Gebet und formuliert ein neues Glaubensbekenntnis.

## DIE VERSUNKENE STADT Z

START 30.03.17

USA · 2016

140 min



Buchverfilmung nach der wahren Geschichte des britischen Offiziers und Abenteurers Percy Fawcett, der in den 1920er-Jahren im Amazonas-Dschungel auf Spuren einer mythischen Stadt stößt. Zurück in der Heimat glaubt niemand an seine Entdeckung, also bereitet er – gemeinsam mit dem Sohn – die nächste Expedition vor, um Beweise zu liefern. Die Suche führt in ein Gebiet ohne Aussicht auf Wiederkehr.

STORM-DERFILM.DE

f / STORMDERFILM



# STORM

UND DER VERBOTENE BRIEF



AB 23. MÄRZ IM KINO



START 16.02.17



## MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI

CH / F · 2016

66 min

Das Leben des neunjährigen ZUCCHINI ist alles andere als leicht. Nach dem Tod seiner Mutter kommt er ins Heim, wo er sich mit anderen Kindern anfreunden muss, die ebenfalls schon einiges hinter sich haben. Der Anfang ist kompliziert, aber spätestens als die ungewöhnliche Camille zur Gruppe stößt, wendet sich das Blatt. Vorerst. Ein Stop-Motion-Animationsfilm, dessen Puppen zweifellos echte Herzen haben.

START 23.02.17

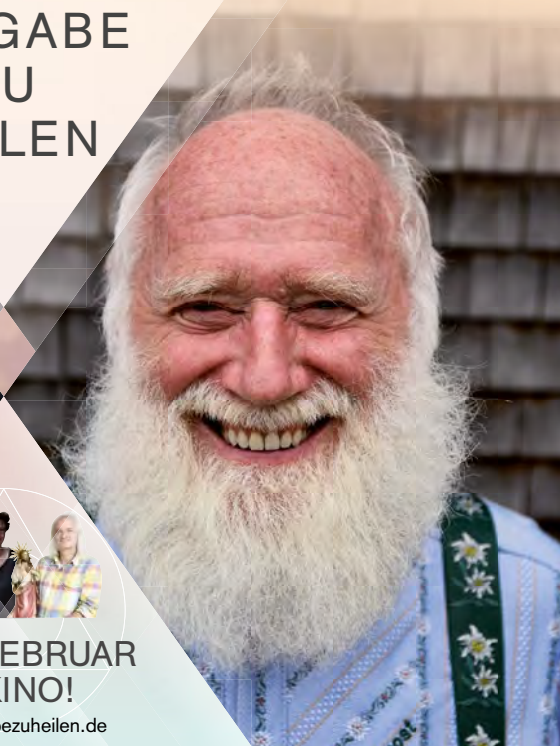


## BIBI UND TINA – TOHUWABOHU TOTAL

D · 2017

Der vierte Teil der von Detlev Buck verfilmten Reihe über die Freundschaft zwischen Bibi Blocksberg und Tina Martin soll wohl der Abschluss sein. Kein Wunder, dass in diesem Kapitel noch mal alle Hexenkräfte gefordert sind – und mehr als das. Denn es gilt, einen Familienkonflikt zu klären, die entführte Tina zu befreien, Umbauarbeiten auf Schloss Falkenstein zu bewältigen und ein Musikfestival zu organisieren.

## DIE GABE ZU HEILEN



AB 23. FEBRUAR  
IM KINO!

[www.diegabezuheilen.de](http://www.diegabezuheilen.de)



START 16.03.17



## DIE HÄSCHENSCHULE – JAGD NACH DEM GOLDENEN EI

D · 2017

76 min

Eigentlich sieht sich Max eher in einer coolen Großstadt-Gang, doch versehentlich verschlägt es ihn aufs Land – zur Osterhasenschule. Die ist zwar eine Art Legende, aber im Grunde möchte er lieber wieder zurück in die Stadt. Nach und nach entdeckt er die Geheimnisse dieses Ladens, findet Interesse an Häsin Emma und muss entscheidend mitmitten bei der Verteidigung des mächtigen Goldenen Eis gegen die Fuchsbande.

START 23.03.17



## STORM UND DER VERBOTENE BRIEF

NL · 2017

105 min

Europa im 16. Jahrhundert: Offen beginnen viele Gläubige unter Führung von Martin Luther und mit Hilfe des gerade erfundenen Buchdrucks gegen die katholische Kirche aufzubegehren. Was der gar nicht gefällt. Als der Vater des 12-jährigen Storm wegen des Drucks eines Luther-Briefs in das Visier der Inquisition gerät, muss der Junge in die Katakomben der Stadt fliehen. Fesselndes, temporeiches Jugendkino.

START 30.03.17



## THE BOSS BABY

USA · 2017

Dieses Geschwister hätte der siebenjährige Tim wirklich nicht gebraucht. Das neue DreamWorks-Baby im Haus (im Original gesprochen von Alec Baldwin) trägt Schlips und Akten tasche und lässt auch sonst reichlich den Boss raushängen. Aber es hilft nichts, die beiden müssen kooperieren, um Fiesling Francis E. Francis aufzuhalten. Der will die elterliche Liebe zu ihren Kindern korrumpieren – mit Hilfe süßer Hundebabys.

25 JAHRE  
BAR JEDER VERNUNFT



Uraufführung  
**Tonträger**

Alles sitzt.  
**Rock 'n' Roll zwischen den Stühlen**

04. – 09. April

Tickets 030. 88315 82 // [www.bar-jeder-vernunft.de](http://www.bar-jeder-vernunft.de)

# WER IST HIER DER CHEF?



DREAMWORKS  
THE  
**BOSS  
BABY**



Jetzt Ticket sichern auf  
DeinKinoticket.de

#BossBaby

YouTube / FoxKino

BossBaby-derFilm.de

Instagram / foxkino

Facebook / 20thCenturyFoxGermany

DREAMWORKS

**AB DONNERSTAG, 30. MÄRZ NUR IM KINO. IN 3D.**

# LAUFENDES PROGRAMM

## LA LA LAND

USA · 2016

128 min

REGIE DAMIEN CHAZELLE



Ryan Gosling und Emma Stone begeistern in einer grandiosen Hommage auf klassische Hollywood-musicals. LA LA LAND feiert L.A. als Stadt der Stars und Sterne und schwelgt in diesem tragikomischen Moment junger Menschen, die einen Traum haben, den sie nicht erfüllen können. Und das ist virtuos choreografiert und inszeniert, bereits die Eröffnungssequenz gehört zum Schönsten und Mitreißendsten, was es derzeit im Kino zu sehen gibt. Die Oscars warten schon.

## KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS

D · 2016

90 min

REGIE ROBERT THALHEIM



Grandios besetzte Agentenkomödie, die sich selbst auf die Schippe nimmt, ohne dabei Leichtigkeit mit Trivialität zu verwechseln. Und mit tiefen Einblicken ins Bonner Kanzlerschlafzimmer ... Dabei verschont uns Regisseur Robert Thalheim in dieser herrlich ironischen Vergangenheits- und Gegenwartsbeschnüfflung mit jeglichen politisch-moralischen Zeigefingerinszenierungen. Mit Henry Hübchen, Michael Gwisdek, Thomas Thieme, Winfried Glatzeder und Jürjgen Prochnow.

## MANCHESTER BY THE SEA

USA · 2016

137 min

REGIE KENNETH LONERGAN



Eine glaubwürdige Filmkritik sollte niemals zur simplen Schwärmerei geraten. Darum in gebotener Nüchternheit: Schauen Sie sich dieses Meisterwerk an. Unbedingt. Lee Chandler führt ein Leben als mürrischer Hausmeister in Boston. Als sein Bruder stirbt, kehrt er in seinen Heimatort zurück. Eine Reise in eine schmerzhaftige Vergangenheit. Lonerган beherrscht wie kein Zweiter die Kunst, das Tragische einer Geschichte zu entfalten, ganz ohne pathetischen Überbau und ohne die Protagonisten in Klischeefallen stolpern zu lassen.

## THE SALESMAN

F / IRN · 2016

125 min

REGIE ASGHAR FARHADI



Ein kraftvoller und wunderbar eindringlicher Film über eine marode Gesellschaft. Ein Krimi. Auch hier erweist sich der iranische Regisseur (NADER UND SIMIN) als grandioser Geschichtenerzähler. Abermals geht es um ein Ehepaar, dem die Harmonie abhandenkommt. Sowie um die Frage von Schuld, Sühne und Vergebung. Mit enormer Eleganz entwickelt sich dieses clever konstruierte Drama, das durch plausible Figuren sowie exzellente Darsteller überzeugt.





## ES WAR EINMAL IN DEUTSCHLAND

START 06.04.17

LUX / BEL / D · 2017

101 min

1946 – David Berman (Moritz Bleibtreu) und einige jüdische Freunde haben den Holocaust überlebt, nun versuchen sie mit raffinierten Tricks genug Geld aufzutreiben, um nach Amerika ausreisen zu können. Im Weg steht die amerikanische Offizierin Sara Simon, die in Davids Vergangenheit wühlt und fündig wird.



## ALLES UNTER KONTROLLE

START 20.04.17

AT · 2015

93 min

Fragensteller Werner Boote setzt sich in seiner Dokumentation auf die Spur der Datenspurenleser. Er zeigt, wie wir sensible Daten mit Institutionen teilen, die kaum vertrauenswürdig sind. Boote schaut bei der NSA vorbei, in einem indischen Datenerfassungszentrum und befragt Experten mit dem Ergebnis: »Orwell war ein Optimist!«



## DIE SCHLÖSSER AUS SAND

START 27.04.17

F · 2015

102 min

Die Fotografin Eléonore erbt vom Vater ein Haus in der Bretagne. Mit Ex-Freund Samuel bricht sie auf, um das potenzielle Verkaufsobjekt wieder herzurichten. Vor Ort aber schlägt das Haus zurück, stürzt die beiden in emotionale Verknüpfungen, die auch mit Hilfe der Maklerin und Kaufinteressenten nicht leicht zu entflechten sind.



## RÜCKKEHR NACH MONTAUK

START 11.05.17

D · 2016

Nein, es ist nicht die Verfilmung von Max Frischs Erzählung Montauk. Wohl aber eine Widmung, erklärt Regisseur Volker Schlöndorff seinen Stoff, in dem ein Schriftsteller (Stellan Skarsgård) ein Wochenende mit seiner nicht geliebten Liebe (Nina Hoss) verbringen und die Projektionen der verpassenen Jahre frisch zum Leuchten bringen darf.



EIN FILM VON CLAUDE BARRAS

# MEIN LEBEN *als* ZUCCHINI



FEBRUAR  
MÄRZ  
APRIL

# YORCKER

2017

N° 132

DAS FILMMAGAZIN

JOSEF  
HADER

PIA  
HIERZEGGER

GEORG  
FRIEDRICH

JÖRG  
HARTMANN

# WILDE MAUS

 67. Internationale  
Filmspiele  
Berlin  
Wettbewerb



DREHBUCH UND REGIE  
JOSEF HADER

**AB 9. MÄRZ IM KINO!**



[www.wildemaus-derfilm.de](http://www.wildemaus-derfilm.de) [f/wildemaus.derfilm](https://www.facebook.com/wildemaus.derfilm)

MAJESTIC

BABYLON KREUZBERG · CAPITOL DAHLEM · CINEMA PARIS  
FILMTHEATER am FRIEDRICHSHAIN · DELPHI FILMPALAST  
INTERNATIONAL · KANT Kino · NEUES OFF · PASSAGE · ROLLBERG  
ODEON · YORCK · SOMMERKINO KULTURFORUM Potsdamer Platz



YORCK  
KINOGRUPPE